

■ HEIMISWIL: Oberstufe Schule Heimiswil

Mit Preisgeld nach Paris

Die 9. Klasse der Mehrjahrgangs-Oberstufe Heimiswil unternahm eine aufregende Reise nach Paris

Die 9. Klasse der Mehrjahrgangs-Oberstufe Heimiswil, bestehend aus sechs Knaben und einem Mädchen, hatte vergangenen Sommer die Idee, nach Paris zu verreisen. Ihre Sprachenlehrerin, Simone Schneider, fand dies eine hervorragende Idee, zumal die französische Sprache nicht unbedingt zu den Lieblingsfächern der Schüler/in gehört. Nun stellte sich die Frage nach der Finanzierung der Reise. Da die Eltern nicht belastet werden sollten, machte sich die Klasse auf die Suche nach kreativen Möglichkeiten der Geldbeschaffung.

So nahm die Klasse an einem Nachhaltigkeitsewettbewerb von Chindernetz Kanton Bern teil und gewann dabei den ersten Preis mit einem entsprechenden Check. Auch eine Stiftung, die angefragt wurde, beteiligte sich mit einem beträchtlichen Batzen. Und zu guter Letzt veranstaltete die Klasse eine grosse Backaktion mit drei verschiedenen Variationen von Cakes und Muffins, die am 24. Februar 2022 in Burgdorf verkauft wurden.

Nachdem die Hürde der Finanzierung erfolgreich genommen wurde, kam die

Zeit der Vorfreude und schliesslich Abfahrt nach Paris. Da die Schülerin erfolgte am 23. Juni 2022 endlich die und Schüler erstmals in einem TGV



Ein Besuch des Eiffelturms durfte nicht fehlen.

Bild: zvg

sassen, war man allgemein gespannt, wie sich das Reisen mit über 300 Stundenkilometern anfühlen würde. Eine weitere Neuigkeit war für die meisten auch das Reisen in der Grossstadt, das sich fast ausschliesslich in der Pariser Metro im Untergrund abspielte.

Den Höhepunkt bildete jedoch der Besuch von bekannten Pariser Sehenswürdigkeiten: Unvergesslich dürften für die meisten unter vielem anderen der nächtliche Besuch des Eiffelturms mit dem stündlich inszenierten Lichtspiel, der atemberaubende Ausblick aus dem 56. Stockwerk des Tour Montparnasse oder der hautnahe Blick auf die immer noch laufenden Reparaturarbeiten an der Kathedrale Notre-Dame gewesen sein.

Die Schüler/in genossen diese neue Welt in vollen Zügen. «Es war eine tolle Zeit mit den jungen Leuten», bemerkt die Lehrerin.

Diese Reise wird nicht einmalig bleiben. Die jetzigen Achtklässler haben ihr Interesse auch bereits angemeldet, und so geht es im kommenden Jahr, wenn alles gut geht, wieder nach Paris und es heisst: «Vive Paris!» zvg